



# Pollenflugbericht Galtür

vom 25. Juli 2025

## Gute Nachrichten für Allergiker\*innen: Geringe Gräserpollenkonzentrationen in Galtür!

### Innsbruck (615 m a.s.l.)

Gräser	●	Beifuß	●
Wegerich	●	Erle	●
Ampfer	●	Pilzsporen	●
Risikoklassen			

### Galtür (1579 m a.s.l.)

Gräser	●	Beifuß	●
Wegerich	●	Erle	●
Ampfer	●	Pilzsporen	●
Risikoklassen			

### KURZ GESAGT

Die Gräserpollenkonzentrationen sind aktuell gering und dürften bei den meisten Menschen keine Beschwerden verursachen. Das regnerische Wetter der kommenden Tage wird zusätzlich dazu beitragen, die Luft zu reinigen und die Pollenbelastung gering zu halten.

Die Gräserpollensaison setzt sich in den meisten Tiroler Tälern mit geringerer Intensität fort, da die Gräser in tieferen Lagen weitgehend abgeblüht sind. In Galtür zeigt sich nun ein ähnlicher Trend mit allgemein niedrigen Gräserpollenkonzentrationen.

Tirol im Überblick: Die Gräserpollenkonzentrationen sind derzeit in ganz Tirol gering. In Höhenlagen über 1500 m sowie in der Nähe von Maisfeldern können jedoch noch mäßige Belastungen auftreten. Geringe Mengen an Wegerich- und Ampferpollen sind ebenfalls in der Luft und können bei Gräserpollenallergiker\*innen Symptome

auslösen. Die Beifußsaison beginnt gerade erst – bislang wurden nur wenige Pollen nachgewiesen. Brennnesselpollen sind weit verbreitet, verursachen aber meist keine größeren allergischen Beschwerden. Die Konzentration von Pilzsporen nimmt derzeit zu und kann mäßige bis hohe Werte erreichen, was bei empfindlichen Personen ebenfalls Symptome hervorrufen kann.

Situation in Galtür: In Galtür sind die Gräserpollenkonzentrationen derzeit durchgehend niedrig und liegen meist unterhalb der Schwelle, die üblicherweise Symptome auslöst. An sonnigen Tagen und an bestimmten Orten – etwa in der Nähe von Wiesen und

Weiden – können noch vereinzelt mäßige Werte auftreten, diese bleiben jedoch Einzelfälle. Der in den kommenden Tagen erwartete Regen wird zusätzlich helfen, die Luft von Pollen zu reinigen. Geringe Mengen an Wegerich- und Ampferpollen sind ebenfalls vorhanden. Andere Pollenarten wie Kiefernpollen sind momentan ebenfalls in der Luft, haben jedoch kaum allergenes Potenzial. Schließlich steigen – wie in der gesamten Region – die Pilzsporenkonzentrationen deutlich an und können bei empfindlichen Personen Symptome hervorrufen.

### Gräserpollenkonzentration (Pollen/m<sup>3</sup> Luft)

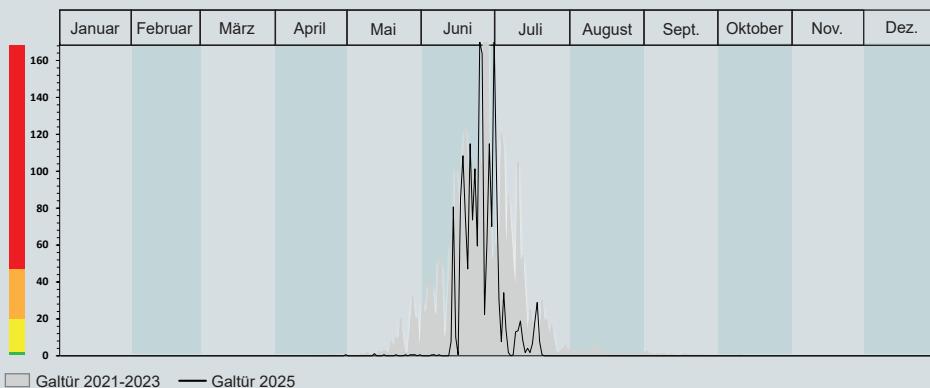


Foto.: Blühende Gräser (Foto: S. Suttner).